

Kapitalmaßnahmeinformation

Ausstellungsdatum: 28. Mai 2026
Wirksamkeitsdatum: 08. Juni 2026
Kontakt: Derivatives Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10

Kapitalmaßnahme	Ausgabe von Bonusaktien
Gesellschaft	Air Liquide SA
ISIN	FR0000120073
Regelwerk	Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland, Ziffer(n) 1.6.7 (5), 1.13.8 (5) , 1.26.11 (4), 2.6.10.1 (6)
Optionskontrakt auf Aktien	AIR, AIRE
Futures-Kontrakt auf Aktien	AIRF, AIRQ
Equity Total Return Future	TAIR
Futures-Kontrakt auf Aktiendividenden	A7IR, A8IR, A9IR

Die Gesellschaft Air Liquide SA hat die Ausgabe von Bonusaktien im Verhältnis 1:10 an die Aktionäre bekannt gegeben.

Weitere Informationen zu dieser Transaktion finden sich auf der Website der Gesellschaft.

Die Ausgabe der Bonusaktien führt zu einer Anpassung der oben aufgeführten Kontrakte.

Prozedere

R-Faktor Methode

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Anzahl Aktien alt	10
Anzahl Aktien neu	11
R-Faktor	0,90909091

Optionen

Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen

- Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.
- Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.
- Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.
- Die angepassten Basispreise und Kontraktgrößen werden unmittelbar nach Handelsschluss des letzten Cum-Handelstages auf der Eurex-Website www.eurex.com eingestellt. Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.
- Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.
- Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in TES Flexible Options.

Ausübungen

- Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

- Die Anpassung erfolgt mit demselben R-Faktor wie für die Optionen.
- Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauffolgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.
- Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt: $\text{Kontraktgröße neu} = \text{Kontraktgröße alt} / \text{R-Faktor}$
- Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.
- Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in TES Flexible Futures.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

- Es werden neue Aktien-Futures-Kontrakte mit Standardkontraktgröße 100, Aktiendividenden-Futures-Kontrakte mit Standardkontraktgröße 1000 sowie Equity Total Return Futures-Kontrakte mit Standardkontraktgröße 100 eingeführt.
- Der genaue Einführungszeitpunkt wird per Rundschreiben bekannt gegeben.
- Sobald die neuen Kontrakte zum Handel zur Verfügung stehen und keine Verfallmonate mit offenen Positionen in den ursprünglichen Kontrakten mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesen Kontrakten ausgesetzt und eingestellt.
- Ferner werden in den ursprünglichen Kontrakten AIRF, AIRQ, TAIR, A7IR, A8IR und A9IR keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt.

Sollten in den ursprünglichen Kontrakten AIRF, AIRQ, TAIR, A7IR, A8IR und A9IR am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss keine offenen Positionen bestehen, werden diese nicht angepasst und keine Nachfolgekongtrakte eingeführt.